

**Die Kursaal-Anlagen sind bis heute ein wesentlicher Bestandteil der Cannstatter Identität und zeugen von der Bedeutung Cannstatts als international bekannter Kurort im 19. Jahrhundert und bilden eine grüne Lunge von hoher Aufenthaltsqualität für Anwohner und Gäste. Die Ausstellung „Monte Pincio Schwabens. 200 Jahre Brunnenverein. 200 Jahre Cannstatter Kurpark“ im Stadtmuseum Bad Cannstatt zeichnet anhand von Objekten, Bildern und Plänen die Entwicklung des Cannstatter Kurparks von bescheidenen Anfängen bis in die jüngste Vergangenheit nach.**

Der Motor hinter der Entwicklung des Kurparks war über ein Jahrhundert lang der 1821 auf Wunsch König Wilhelms I. von Württemberg gegründete Cannstatter Brunnenverein, in dessen Hand die Planungen und Umsetzungen der Einbauten und Parkanlagen lag. Von den Nationalsozialisten wurde der Brunnenverein zunächst gleichgeschaltet und dann zur Selbstauflösung gebracht. Der „Kurverein Bad Cannstatt“ übernahm 1936 einen Teil der Aufgaben. In den gegenwärtigen Kursaal-Anlagen sind die verschiedenen Zeitschichten erkennbar. Die Ausstellung „Monte Pincio Schwabens. 200 Jahre Brunnenverein. 200 Jahre Cannstatter Kurpark“ beschreibt die Geschichte von erhaltenen und verschwundenen Attraktionen wie dem Jugendstil-Stifter-Pavillon, dem Schweizerhäuschen, dem Wandelgang, dem Daimler-Turm, dem Auerbach-Denkmal und der Freiligrath-Bank. Der herrliche Blick vom Sulzerrain über den Großen Kursaal nach Cannstatt und ins Neckartal führte im 19. Jahrhundert zum – etwas gewagten – Vergleich des Sulzerrains mit dem „Monte Pincio“ bei Rom. Die Ausstellung des Stadtmuseums Bad Cannstatt findet in Kooperation mit dem Verein Pro Alt-Cannstatt statt.

## **Begleitprogramm**

Zur Ausstellung ist für das erste Halbjahr 2022 ein Begleitprogramm mit Vorträgen, Führungen im Stadtmuseum Bad Cannstatt sowie in den Kursaalanlagen in Zusammenarbeit mit dem Verein Pro Alt-Cannstatt geplant. Aufgrund der vermutlich unsicheren Pandemielage im Winter 2021/22 wird dieses Begleitprogramm auf der Website des Stadtmuseums Bad Cannstatt sowie auf Instagram und Facebook veröffentlicht, sobald die Termine sicher durchführbar sind. Weitere Informationen sind auf der Website des Vereins Pro Alt-Cannstatt unter [www.proaltcannstatt.de](http://www.proaltcannstatt.de) zu finden. Gruppenführungen durch die Sonder- oder Dauerausstellung unter Corona-Bedingungen sind möglich. Änderungen sind nach jeweiliger Pandemielage auch kurzfristig vorbehalten.

**Monte Pincio Schwabens. 200 Jahre Brunnenverein. 200 Jahre Cannstatter Kurpark,**  
Ausstellung 27.11.2021. bis 22.05.2022, Stadtmuseum Bad Cannstatt, Marktstraße 71/1, 70372 Stuttgart, Eintritt frei.

**Ausstellungseröffnung,** 26.11.2021 um 19 Uhr im Bezirksamt Bad Cannstatt, Verwaltungsgebäude, Sitzungssaal (2. OG), Marktplatz 10, 70372 Stuttgart. Um Anmeldung bis

zum 24. November 2021 wird gebeten unter Telefon 216-25888, Mo bis So 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, oder per E-Mail unter [museumsfamilie@stuttgart.de](mailto:museumsfamilie@stuttgart.de).

**Bildnachweis:** „Monte Pincio Schwabens. 200 Jahre Brunnenverein. 200 Jahre Cannstatter Kurpark“. Die zur Verfügung gestellten Bilder dürfen nur im Zusammenhang mit einer Berichterstattung verwendet werden.